

II. Halbjahresbericht 2012 für die Mitglieder der WIG.

Brackwede, den 12. Januar 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend der Bericht über unsere Tätigkeiten im II. Halbjahr 2012:

570 Jahre Schweinemarkt vom 24.08. bis 26.08.2012 mit verkaufsoffenem Sonntag

Der 570. Schweinemarkt (Veranstalter: Bezirksamt) wurde zum ersten Mal wieder „ins Dorf“ geholt. Die Aktivitäten erstreckten sich vom Kirchplatz (Mittelalterlicher Handwerkermarkt) über den Treppenplatz (3-tägiges Bühnenprogramm), die Treppenstraße (Gastronomie, Vereine, Verbände, Schulen), den Parkplatz hinter „Café Groll“ (Kinderprogramm der Ferienspiele und des CVJM) und die Rollschuhbahn (Jugendmusikbühne des JC Stricker) bis zum Marktplatz (eigentliche Kirmes) und dem Heimathaus (historische Ausstellung). Die Veranstaltung wurde von einem neugierigen Publikum sehr gut angenommen.

Die WIG. hat sich sowohl organisatorisch als auch finanziell durch das Sponsoring zweier Bands (Beat-Box und Rock-A-Teers) beteiligt. Zudem haben viele WIG.-Mitglieder mit der Ausstellung eines Kunstharz-Schweinchens im Geschäft und/oder Schaufenster für eine einheitliche Außendarstellung gesorgt. Am Sonntag hatten außerdem die meisten Geschäfte geöffnet. Eine Neuauflage in ähnlicher Form im Jahr 2013 ist von Seiten der WIG. wünschenswert.

Mitglieder-Treff am 04.09.2012 in der SCALA

Zum ersten „Mitglieder-Treff“ in zwangloser Atmosphäre kamen etwa 25 Personen zusammen. Dieses neue Format soll neben den geöffneten Veranstaltungen „WIG.-Klön“ und „WIG.-Vesper“ zu einem breiten Gedankenaustausch beitragen und die WIG.-Mitglieder mehr in die Aktivitäten und Entscheidungen des WIG.-Vorstandes einbeziehen. Die Anwesenden tauschten sich aus über den Schweinemarkt, neue Ideen zur Adventsgestaltung und zu einer Neukonzeption des Adventsmarktes, die Weihnachtsbeleuchtung, das alte Schneeräumkonzept und die Pläne zu einem zentralen Brackweder Hochbahnsteig. Zudem sprach man intensiv über die Pläne von Stadt und Landesregierung zu den verkaufsoffenen Sonntagen.

38. Glückstalertage vom 12. bis 14.10.2012 mit verkaufsoffenem Sonntag

Die 38. Glückstalertage waren besonders am verkaufsoffenen Sonntag ein großer Erfolg für Teilnehmer, Schausteller und Einzelhändler. Eine sehr große Zahl an Besuchern füllte nicht nur die Hauptstraße sondern auch die anliegenden Geschäfte. Die scharfen Sicherheitsauflagen führten auch in diesem Jahr zu einem hohen planerischen Aufwand, aber vieles hat sich auf Seiten der WIG. inzwischen eingespielt. Schwierig ist es dagegen den Schaustellern die „Bielefelder Sonderauflagen“ (etwa eine Flüssiggasprüfung) verständlich zu machen. Am Freitag und Samstag merkte man ein wenig das schlechte Wetter im Straßenbild. Dennoch gehören die Glückstalertage zu den großen Veranstaltungen der Region.

WIG.
Werbe- und
Interessengemeinschaft
Brackwede e.V.

Weihnachtsbeleuchtung vom 28.11.2012 bis 06.01.2013

Es ist sehr positiv, dass sich auch in diesem Jahr so viele Kaufleute, Firmen und Privatpersonen als Sponsoren an den Strom- und Montagekosten der Weihnachtsbeleuchtung beteiligten. Zum ersten Mal wurden auch gezielt die Brackweder Ärzte angeschrieben, wobei sich sieben (Gemeinschafts-)Praxen beteiligten. Allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement, denn diese Aktion wird nur durch sie möglich gemacht. Danke auch den Anliegern der Haupt- und Treppenstraße, die auch in diesem Jahr das Schmücken der Bäume übernahmen. Leider konnte in diesem Jahr kein Großsponsor für den Kauf der Weihnachtsbäume auf Haupt- und Treppenstraße gefunden werden. Auch mussten wieder zahlreiche Monde und Sterne ersetzt werden.

20. Adventsmarkt vom 30.11. bis 02.12.2012 mit verkaufsoffenem Sonntag

Die Veranstalter (WIG. / Ev.-luth. Bartholomäus-Kirchengemeinde / Heimatverein / Bezirksamt Brackwede) haben auch in diesem Jahr den kleinen Kirchplatz und die Kirche in die Veranstaltung einbezogen. Zudem wurden die 23 Weihnachtshütten besucherfreundlicher gestellt. Die Glühweinhütte der WIG. wurde an allen drei Tagen vom Theater Brackwede betrieben, denen dafür ein besonderer Dank gebührt. Wir danken aber auch allen anderen ehrenamtlichen Teilnehmern für ihr Engagement und IKEA für das Sponsoring der Preise für die Verlosung.

Adventsmeile vom 06.12. bis 22.12.2012

Auch in diesem Jahr bewirtschaftete die WIG. während der Vorweihnachtszeit zwei Glühweinhütten auf der Hauptstraße. Einen Großteil der Organisation und Planung haben auch in diesem Jahr Friedhelm Hannig, Frank Hahn und Ansgar Pogatzki übernommen. Diesen und allen anderen ehrenamtlichen Helfern, die den Service in den Hütten übernommen hatten, danken wir sehr herzlich. Besonders in der letzten Adventswoche wird diese Aktion gut von den Brackwedern angenommen.

„Brackweder Weihnachtslichter“ vom 14.12. bis 23.12.2012

Auf Initiative von Dr. Gustav Wiedey und vor allem Rainer Girrulat entstand an den 10 Tagen vor Weihnachten auf dem Treppenplatz in kürzester Planungszeit ein professioneller und sehr schöner Weihnachtsmarkt. Verantwortlich für Planung, Organisation und Durchführung war in erster Linie der Schausteller Walter Laffontien, der auch das finanzielle Risiko auf sich genommen hat. Rainer Girrulat und Walter Laffontien danken wir für ihr großes Engagement. Die WIG. ist als Veranstalter aufgetreten und hat im Hintergrund bei der Organisation geholfen. Geringe Werbung, aus Kostengründen wenige Auftritte sowie ständiges Regenwetter haben dazu geführt, dass die „Brackweder Weihnachtslichter“ nur unzureichend frequentiert wurden. Von den anwesenden Besuchern war jedoch fast ausnahmslos nur Gutes zu hören und auch in der Presse wurden die Weihnachtslichter als Bereicherung für Brackwede wahrgenommen. Ob es eine Neuauflage in 2013 geben wird, steht zum momentanen Zeitpunkt noch nicht fest.

Mitglieder

Per 01.01.2013 hat die WIG. 92 Mitglieder (Vorjahr 94 Mitglieder). An dieser Stelle nochmals an unsere Mitglieder der Aufruf, uns bitte bei der Mitgliederwerbung tatkräftig zu unterstützen, denn nur durch eine große Solidargemeinschaft können unsere diversen Aktionen finanziert und durchgeführt werden. Neue Mitglieder aus Kaufmannschaft, Handwerk, Industrie, Hausbesitzer sowie Privatpersonen sind uns jederzeit herzlich willkommen.

WIG.
Werbe- und
Interessengemeinschaft
Brackwede e.V.

Treffen der Werbegemeinschaften am 05.11.2012

Beim „Mitglieder-Treff“ wurde sich darauf verständigt, hinsichtlich der geplanten Änderung der Regelung über die Verkaufsoffenen Sonntagen das Gespräch mit anderen Werbegemeinschaften zu suchen und sich gemeinsam an die Landesregierung zu wenden. Die WIG. hat daraufhin die Werbegemeinschaften der Bielefelder Stadtteile zu einem gemeinsamen Austausch eingeladen. Aus diesem Treffen wurde ein „Antrag zum Gesetzesentwurf zur Ladenöffnung“ entwickelt und am 04.12.2012 an die Präsidentin des Landtags NRW gesandt. Unterscriben haben die Vorsitzenden der Gemeinschaften aus Brackwede, Gadderbaum, Heepen, Jöllenbeck, Schildesche, Senne, Sennestadt, Sieker und Ubbedissen. Zudem wurde über die empfundene Benachteiligung der Stadtbezirke durch Bielefeld Marketing, die Stadt Bielefeld sowie den Einzelhandelsverband gesprochen.

Vorstandssitzungen

An 7 Abenden des Jahres hat sich der Vorstand im Jahr 2012 getroffen, um über die jeweils anstehenden Programmpunkte zu sprechen und Entscheidungen zu treffen. Darüber hinaus gab es zahlreiche Besprechungen beim Bezirksamt und bei diversen Vereinen, wo Vorstand oder Teile des Vorstandes immer wieder involviert waren.

Herzlichst
Sven Kleinekathöfer

N.B.: In eigener Sache

Liebe Mitglieder der WIG.,

im November des letzten Jahres wurden es 6 Jahre, in denen ich mich im Büro der WIG. um Veranstaltungen, Versammlungen, Weihnachtsbeleuchtung, Mitgliederwerbung, Einnahmen und Ausgaben, etc. kümmerte.

In dieser Zeit habe ich einen neuen Stadtteil mit seinen Bewohnern kennen und lieben gelernt und vom Zusammenhalt gespürt, der in Brackwede, wenn es darauf ankommt, durchaus vorhanden ist.

Mein fortgeschrittenes Alter veranlasste mich, meine Tätigkeit per Ende des Jahres 2012 auslaufen zu lassen und einen zweiten Eintritt in das Rentnerleben zu wagen.

Mein Nachfolger ist Sven Kleinekathöfer, der sich seit einigen Monaten mit allen Details vertraut gemacht hat. Er ist jung, aufgeschlossen und zuverlässig und ich wünsche ihm für seine Tätigkeit viel Glück und Erfolg.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen für die Zukunft persönliches Wohlergehen und geschäftlichen Erfolg.

Tun Sie alles dafür, dass Brackwede ein attraktiver und lebendiger Stadtbezirk bleibt.

Herzlichst
Ihr Gerhard Purucker